



## Neuigkeiten aus der Wirtschaft der Volksrepubliken des Donbass vom 08. bis 14.02.2021

Quellen: offizielle Seiten der Regierungen der Volksrepubliken, [dan-news](#), [lug-info](#), [dnr-online.ru](#), [mptdnr.ru](#), [dnrailway.ru](#), [tkzhd.ru](#), [vsednr.ru](#), [dontimes.ru](#) sowie [ukrinform](#), [ria.ru](#) und [sputnik](#)  
Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

### Montag:

#### Technologien verbessert

Tkzhd.ru: Im Jahr 2020 wurden die Technologien zur Unterhaltung der Wagenparks der Mitgliedsbahnen des Transnationalen Konzerns »Eisenbahnen des Donbass« verbessert. In diesem Jahr wurden bei der Donezker Eisenbahn und der Lugansker Eisenbahn 51 Güterwagen generalrepariert, und 1502 mittels Depotreparaturen instandgesetzt. Im Werksteil Debalzewo des Bahnbetriebswagenwerks Donezk wurden 22 Reisezugwagen im generalrepariert und 21 auf Depôtebene.



<https://tkzhd.ru/wp-content/uploads/2021/02/%D0%92%D0%948.jpg>

(VEB Waggonbau Ammendorf – Anm. d. Übers.)

Im Jahr 2020 wurden im hauptstädtischen Depôt der Lugansker Eisenbahn vier Wagen elektrischer Vorortzüge repariert. In der Bremsenabteilung wurde ein Prüfstand für Steuerventile der selbsttätigen Bremsen eingerichtet. [...]

Im Wagenwerk Ilowajsk der DŽD wurde der Brückenkran in der Montagehalle einer Generalreparatur unterzogen. Außerdem gibt es zwei neue Hochleistungskompressorstationen zur Versorgung der Werkstätten mit Druckluft.

Im Rechenzentrum der Donezker Bahn wurden im Rahmen der Schaffung einer gemeinsamen Datenbasis Arbeitsplätze für Mitarbeiter der Wagenwirtschaft der LŽD zur Betreuung der Intranet-Site ›INFO‹ für den automatisierten Zugriff auf die technischen Daten der Güterwagen und die ihres Einsatzes eingerichtet.

## **Dienstag:**

### **Eisenbahnen und Kohle 'transnational'**

Dan-news.info: Die Regierung der DVR hat die staatlichen Bergwerke ›Tòresantrazít‹ und ›Komsomòljev Donbàssa‹ in den Transnationalen Konzern (TK) ›Ènergija Donbàssa‹ überführt. Dies wurde heute vom Pressedienst der Regierung berichtet. Der TK wurde 2019 gegründet. Er umfasst Unternehmen aus den Volksrepubliken Donezk und Lugansk.

### **Der Präsident erlässt**

Dan-news.info: Die durchschnittliche Höhe der Rentenzahlungen in der DVR überstieg unter Berücksichtigung der Erhöhung im Januar 8600 Rubel. Dies verlautete heute aus dem Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik der Republik. Die Renten aller Kategorien wurden am 1. Januar 2021 durch einen Erlass von Präsident Pušilin um 17 % erhöht. "Im Ergebnis betrug die Höhe der Mindestrente 5616 Rubel. (806 mehr als im Dezember 2020). Die Durchschnittsrente 8669 Rubel. (1220 mehr)," so der Bericht. Zuvor berichtete die Agentur, dass 653.400 Einwohner im Januar in den Genuss dieser Erhöhung kamen. Den Gesamtbetrag der Zahlungen hat das Ministerium nicht angegeben. Davor wurden die Renten in der DVR sechsmal erhöht. In den letzten vier Jahren hat sich ihre durchschnittliche Höhe mehr als verdoppelt. [...] Die nächste Erhöhung wird im Juli 2021 erwartet. Zuvor hatte Pušilin wiederholt Pläne angekündigt, Gehälter und Renten bis 2022 auf das Niveau der Oblast Rostòv-na Donú (RU) zu bringen.

## **Donnerstag:**

### **Selbsttragende isolierte Leitung**

Vsednr.ru – Die Energieingenieure von Šachtjorsk beabsichtigen, im Jahr 2021 eine Reihe von groß angelegten Reparaturen an Stromleitungen und Umspannwerken durchzuführen, die die Qualität und Zuverlässigkeit der Stromversorgung deutlich verbessern werden. Dies berichtete der Pressedienst des Ministeriums für Kohle und Energiewirtschaft der DVR.

Insbesondere plant die »Staatliche Regionale Elektrizitätsversorgungsgesellschaft« (RÈK) die Reparatur von sechs Übertragungsleitungen 6-10 kV mit der Erneuerung von 40 Masten und einer Leitungslänge von 3,4 km, sowie 37 Leitungen 0,4 kV mit 292 neuen Masten und 56 Kilometern. Das Programm für 2021 sieht auch die Reparatur von 157 Umspannwerken vor.

Die Kampagne zur Modernisierung der Energieinfrastruktur wird nicht nur die Stadt selbst, sondern auch den gleichnamigen Rayon umfassen, der im Verantwortungsbereich der RÈK liegt. Die Reparatur umfasst zunächst veraltete Stromanlagen und solche, die bei militärischen Einsätzen im Jahr 2014 beschädigt wurden.



[https://rusvesna.su/sites/default/files/styles/orign\\_wm/public/voostanovlenie\\_linii\\_elektroperedach\\_energetiki\\_dnr\\_zima.jpg](https://rusvesna.su/sites/default/files/styles/orign_wm/public/voostanovlenie_linii_elektroperedach_energetiki_dnr_zima.jpg)

(Bild: rusvesna.su)

Die Spezialisten der Gesellschaft werden auch die Überholung von 0,4 kV-Leitungen in der Siedlung Marinovka mit der Erneuerung von 45 Masten und der Installation selbsttragender isolierter Leitung (SIP) durchführen, im Dorf Ternowo werden sie 14 neue Maste für SIP stellen und vier Kilometer Leitungslänge in der Siedlung Malo-Orlovka erneuern.

**Freitag:**

### **"Wir werden den Donbass nicht aufgeben"**

Dontimes.ru: Auf einer geschlossenen Videokonferenz mit Leitern russischer Medien antwortete der russische Präsident Wladimir Putin auf die Frage nach der Möglichkeit eines Beitritts des Donbass zu Russland mit dem Hinweis, dass diese Thematik nicht einfach sei, wie die Zeitung "Kommersant" berichtet.



[https://dontimes.ru/wp-content/uploads/2021/02/800px-11\\_2020\\_04-1024x576.jpg](https://dontimes.ru/wp-content/uploads/2021/02/800px-11_2020_04-1024x576.jpg)

Diese wichtige Frage wurde Putin von der Chefredakteurin des Fernsehsenders ›Russia Today‹, Margarita Simonjan, gestellt, die kürzlich Donezk besuchte.

Die Journalistin berichtete von ihrer Reise und hob den besonderen Wunsch der dortigen Bevölkerung hervor, Teil Russlands zu werden, da sie in Russland nicht nur eine Zukunft sehen, sondern sich auch als Teil davon betrachten.

"Im Jahr 2014 gab es einen »russischen Frühling«. Ist es nicht an der Zeit, dass jetzt ein 'russischer Sommer' folgt – in dem Sinne, dass wir den Donbass schon zu uns nehmen sollten, sonst fangen sie (die Ukraine – Anm. d. Übers.) wieder an, darauf zu schießen?", fragte Simonjan.

Wladimir Putin stellte fest, dass die Frage des Anschlusses des Donbass an Russland "komplex und wichtig" sei, weshalb er Entscheidungen dazu "nur im Interesse aller Russen treffen könne, basierend auf der Tatsache, dass es sie alle betrifft", und deshalb müsse man "hinschauen und abwägen."

Dennoch versprach der russische Präsident, dass Russland den Donbass nicht aufgeben wird, was schon eine Antwort auf die Frage von Margarita Simonjan war.

### **Abhängigkeit von Importen verringern**

Dnronline.su: Das Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung der DVR arbeitet aktiv an der Entwicklung von Importsubstitutionsprogrammen. Der Leiter der Behörde, Alexej Polowjan, erzählt mehr darüber:

"Es gibt eine Reihe von Problemen, die in naher Zukunft gelöst werden müssen, zuallererst ist das die Reduzierung der Abhängigkeit unserer Wirtschaft von Importen, wir sprechen hier von Importsubstitutionsprogrammen. Das betrifft insbesondere die Lebensmittelindustrie und wird die Preisschwankungen, die wir oft auf den Märkten beobachten, ausgleichen".

In seiner Rede über die Aufgaben des Ministeriums für wirtschaftliche Entwicklung im Jahr 2021 ging Polowjan auf besonders wichtige Bereiche ein und sprach über die Pläne für dieses Jahr.

"Heute gibt es bereits ein Programm für Wohngebäudeaufzüge. [...] Eine große Anzahl von Aufzügen muss repariert oder ersetzt werden. Das ist ein riesiger Markt. Und hier können wir nicht nur uns selbst helfen, sondern auch unseren Kollegen aus der Volksrepublik Lugansk. Wir legen auch großen Wert auf die Entwicklung des Maschinenbaus, besonders der Bergbautechnik. Es ist uns gelungen, unser Potenzial zu erhalten, und unsere Produkte sind nicht nur innerhalb der DVR, sondern auch im Ausland gefragt. Daher wird ein besonderes Augenmerk auf Programme zur Unterstützung unserer Hersteller gelegt.

Zweifelsohne versuchen wir von der Position des Ministeriums für wirtschaftliche Entwicklung aus, Unterstützung im Bereich der staatlichen Beschaffung zu leisten. Das Ministerium hat einen Entwurf für ein Gesetz vorbereitet, das Präferenzen für unsere Hersteller vorsieht. So wird der Staat die einheimischen Produzenten im Wettbewerb mit anderen stimulieren und unterstützen, während die gleichen qualitativen Indikatoren erhalten bleiben", sagte Polowjan.

### **Lift nje rabotajet – Remont**

Dan-news.info: Heute fand in Donezk eine Konferenz von Vertretern von Ministerien, Stadtverwaltungen und Industriebetrieben zur Reparatur von Wohngebäudeaufzügen im Jahr 2021 statt. Dies wurde heute von der Präsidialverwaltung berichtet.



[https://dan-news.info/wp-content/uploads/2017/03/DSC\\_0417-1024x682.jpg](https://dan-news.info/wp-content/uploads/2017/03/DSC_0417-1024x682.jpg)

"Im Jahr 2021 ist die Überholung, Modernisierung und Restaurierung von 138 Aufzügen für einen Gesamtbetrag von 88,5 Mio. Rubel geplant. Davon sollen 47 nicht betriebsbereite Aufzüge umgebaut und 91 überholt werden. Die Arbeiten werden von sieben Firmen ausgeführt", sagte der Minister für Bauwesen und kommunale und Wohnungswirtschaft, Sergej Naumjez. Der Minister für Industrie und Handel, Wladimir Ruščak, wies seinerseits darauf hin, dass die Aufzugsanlagen aus durchschnittlich 176 Komponenten bestehen. Bis heute haben die Unternehmen etwa 80 % der benötigten Ersatzteile serienmäßig produziert. In diesem Jahr werden es 97 % sein. [...]

## **Sonnabend:**

### **Kinder- und Jugendkreativität in der Stadt Thälmanns**

Dnronline.su: Heute besuchte Präsident Denis Pušilin Telmanowo, wo er sich mit den Reparaturarbeiten im »Haus der Kinder- und Jugendkreativität« vertraut machte. Nach Angaben eines Korrespondenten der offiziellen Website der Donezker Volksrepublik wird das Gebäude im Rahmen des Regierungsprogramms zur Erneuerung und Entwicklung überholt. Laut Irina Jermolajewa, der Direktorin, benötigte dieses Gebäude nach dem Beschluss im Jahr 2014 größere Reparaturen, die 2017 begannen. Seit September 2020 werden hier umfangreiche Arbeiten mit Erneuerung der Verkabelung, Kanalisation und Heizung durchgeführt. Nach Abschluss der Renovierung wird das Gebäude außerdem eine Musik- und eine Sportschule beherbergen. Bei der Besichtigung der Räumlichkeiten machte Pušilin einige Anmerkungen zu den Reparaturarbeiten und fragte auch nach dem Zustand der materiell-technischen Basis der Kinder- und Jugendeinrichtungen. Wie sich herausstellte, kann von so etwas überhaupt keine Rede sein, sodass das Staatsoberhaupt vorschlug, diese Frage unverzüglich zu klären. "Angesichts der Tatsache, dass hier 500 Kinder lernen, müssen Möglichkeiten gefunden werden. Hier ein Jahr und noch eines zu warten, wäre sträflich", sagte er. Der Minister für Bauwesen und kommunale Wohnungswirtschaft, Sergej Naumjez, berichtete von den Bedingungen für den Abschluss der Arbeiten. Er merkte dabei an, dass es jetzt 54 solcher Objekte in Arbeit seien, 43 von stunden kurz vor dem Abschluss. "Wir planen, die Arbeiten an diesen Objekten Ende März zu vollenden", fügte der Minister hinzu.

### **Humanitäre Hilfe aus Süsossietien**

Dnronline.su: Die Volksrepublik Donezk erhielt SARS-CoV-2-Antikörper-Reagenzien für 10.000 Antikörper-Nachweistests. Diese medizinischen Produkte wurden aus Südossetien als humanitäre Hilfe zur Bekämpfung des Coronavirus in die DVR gebracht. Dies wurde vom Pressedienst der Präsidentialverwaltung berichtet. Staatspräsident Denis Pušilin dankte der Führung und den Einwohnern der Republik Südossetien für die Unterstützung und bezeichnete sie als wichtig und zeitgemäß. " [...] Aber die Bedrohung bleibt bestehen, und es gibt keinen Raum für Selbstzufriedenheit. Die Tests werden helfen, die Immunität derjenigen zu überprüfen, die im Rahmen ihrer Arbeit mit einer großen Anzahl von Menschen in Kontakt kommen", sagte Pušilin. Im vergangenen Frühjahr spendete die DVR persönliche Schutzausrüstung, Desinfektionsmittel und Medikamente an Südossetien, um der Ausbreitung des gefährlichen Coronavirus entgegenzuwirken.

### **Obdachlosenheim**

Vsednr.ru: In der Stadt Donezk gibt es im Proletarskij-Stadtbezirk eine kommunale Einrichtung »Donezker Obdachlosenheim für vorübergehende Unterbringung und Rehabilitation«, deren Mitarbeiter Obdachlosen soziale Hilfe leisten:

- Arbeitssuche
- Wiederherstellung von persönlichen Dokumenten
- Registrierung des Behindertenstatus
- Registrierung von Invalidenrente und Altersrente
- Anmeldung in Pflegeheimen für behinderte und ältere Mitbürger
- Anmeldung des Wohnsitzes und des Aufenthaltsortes an der Adresse des Heims



<https://vsednr.ru/wp-content/uploads/2021/02/priyut-1-1024x768.jpg>

Die Einrichtung ist für 50 Betten ausgelegt. Im Januar dieses Jahres lebten dort 42 Personen.